

# ALANO - Eine Analyse alternativer Lagerungsstrategien der öffentlichen Notfallbevorratung von Lebensmitteln

## Motivation

Vor dem Hintergrund der bisherigen Erfahrungen in der Ernährungsnotfallvorsorge und unter Berücksichtigung der Schlussfolgerungen aus der COVID19-Krise, soll im Rahmen eines Forschungsvorhabens geprüft werden, ob und wie Anpassungen hinsichtlich der Ausgestaltung der staatlichen Lagerhaltung sowie der privaten Nahrungsmittelbevorratung, das heißt der Vorratshaltung in Privathaushalten, vorgenommen werden können, um für Krisensituationen auch in Zukunft gut aufgestellt zu sein.

## Projektziele

Ziel des Projektvorhabens ist die Analyse bestehender und alternativer Lagerungsstrategien der öffentlichen Notfallbevorratung von Lebensmitteln. Dies erfolgt durch eine mehrstufige Untersuchung, bei der zunächst der Status Quo erfasst und analysiert wird. Hierzu wird eine detaillierte Kosten-Nutzenanalyse erstellt. Diese soll die derzeit anfallenden Kosten der staatlichen Nahrungsmittelbevorratung in Friedenszeiten darlegen sowie den Nutzen im Falle einer Versorgungskrise für die Szenarien „Pandemie“, „Blackout“ und „Verteidigungsfall“ aufzeigen. In einem nächsten Schritt werden dann alternative Bevorratungsstrategien bewertet und dem Status Quo gegenübergestellt.

Die im Rahmen des Forschungsvorhabens gewonnenen Erkenntnisse sollen in die künftige Ausgestaltung der staatlichen Ernährungsnotfallvorsorge Eingang finden. Die systematische Kosten-Nutzen-Analyse und die Identifizierung alternativer Lagerungsstrategien sowie die Berücksichtigung der privaten Lebensmittellagerung ergibt ein umfassendes Gesamtbild potenzieller Maßnahmen. Das Projekt zielt darauf ab, eine modellbasierte Entscheidungsunterstützung zur zukünftigen Lagerungsstrategie unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten und auf Basis des neuesten Wissensstandes zu liefern.



Das Projekt ALANO untersucht die Versorgungseffizienz der aktuellen Bevorratungsstrategie und möglicher Alternativen (Quelle: © ISO K Medien GmbH - stock.adobe.com).

### Akronym:

ALANO

### Laufzeit:

01.06.2022 – 31.05.2024

### Förderung

- Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)

### Projekträger

- Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)

### Ansprechpartner KIT:

- Prof. Dr. Frank Schultmann
- M. Sc. Florian Klaus Kaiser
- M. Sc. Katharina Eberhardt
- M. Sc. Markus Lüttenberg

### Förderkennzeichen:

2821HS012

### Aktenzeichen:

324-06.01-2821HS012

### Institution:

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)  
Institut für Industriebetriebslehre und Industrielle  
Produktion (KIT-IIP)  
Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insb. Produktions-  
wirtschaft und Logistik  
Projektgruppe Risikomanagement  
Hertzstraße 16  
76187 Karlsruhe

### Kontakt:

M. Sc. Florian Klaus Kaiser / florian-klaus.kaiser@kit.edu